

König-Brauerei Aktiengesellschaft.

Sitz in Duisburg-Ruhrort, Kaiserstr. 292/96.

Verwaltung:**Vorstand:** Dr. Max König, Richard König (beide in Duisburg-Beeck).**Prokuristen:** K. Burghardt, M. Mattusch. — Braumeister: A. Bayer.**Aufsichtsrat:** Vors.: Leopold König (Bad Godesberg); Stellv.: Hermann König (Köln-Lindenthal); sonst. Mitgl.: Rentner Heinrich König (Düsseldorf-Oberkassel), Dir. Georg Grillo [Aktien-Gesellschaft für Zinkindustrie vorm. Wilh. Grillo] (Hamborn), Bank-Dir. Lotze [Deutsche Bank u. Disc.-Ges.] (Duisburg); Rechtsanwalt Heinrich Schoppen, Düsseldorf.**Gründung:**

Die Ges. wurde am 9./3. 1899 unter Uebernahme der seit 1858 in Beeck bei Ruhrort bestehenden Brauerei gegründet. (Die Ortsbezeichnung Duisburg-Beeck ist in Duisburg-Ruhrort geändert worden.)

Zweck:

Betrieb einer Brauerei, Erwerb anderer zur Ausübung oder Ausdehnung des Bierbrauereigeschäfts, der Malz- u. Eisbereitung dienenden Liegenschaften, Herstellung u. Verkauf von Bier (untergärige Biere Dortmunder u. Pilsener Art), Malz u. Eis sowie Verkauf der bei der Bierbrauerei sich ergebenden Nebenprodukte. Die Ges. kann Zweigniederlass. an anderen Orten errichten.

Besitztum:

Von den Grundstücken der Ges. entfallen auf das eigentliche Betriebsgelände einschl. zweier größerer Beamtenwohnhäuser 15 008 qm, auf ein Verwalt.-Gebäude sowie 2 in Duisburg-Beeck geleg. Beamtenhäuser insges. 3299 qm, auf je ein unbebautes Grundst. in Duisburg-Beeck 7855 qm u. in Dinslaken 677 qm, auf ein Wirtschaftsanwesen in M.-Gladbach 430 qm, auf eine Niederlage in Köln-Mülheim 319 qm, auf ein Wirtschaftsanwesen in Hamborn 424 qm und auf ein Wirtschaftsanwesen in Oedt Rhld. 2055 qm. Von den in den letzten Jahren errichteten Anlagen ist das neue Maischfiltersudhaus für 85 Ztr. Schüttung mit dazugehör. Malzsilos zu erwähnen, ferner ein neues Kesselhaus mit Kohlenbunkern u. zwei kompletten modernen Kesselanlagen mit 16 Atm. Betriebsdruck. Der Betrieb verfügt des weiteren über 2 getrennte Kraftanlagen von insges. 400 PS, die in erster Linie zum Betrieb der Kälteerzeug.-Anlage für 450 000 Kalorien u. zum Antrieb von 2 Dynamomaschinen mit insges. 250 kW dienen. Der Fuhrpark besteht aus 13 Last- u. Personen-

wagen sowie 15 Pferden u. einer entsprechenden Anzahl von Fahrzeugen.

Gesamtgrundbesitz der Ges.: ca. 30 000 qm, davon ca. 15 000 qm bebaut.**Sonstige Mitteilungen:****Verbände:** Die Ges. gehört dem Verband der Brauereien des niederrhein. Industriebezirks in Essen, dem Verband rheinisch-westfälischer Brauereien u. dem Brauerei-Schutzverband in Dortmund, dem Deutschen Brauerbund in Berlin-Charlottenburg u. der Versuchsw. Lehranstalt für Brauereien in Berlin an.**Satzungen. Geschäftsjahr:** Okt.-Sept. — G.-V. in den ersten 6 Mon. nach Schluß des Geschäftsj. (1933 am 6./3.) in Duisburg-Ruhrort oder an einem anderen vom A.-R. zu bestimm. Orte; je 100 RM St.-A. = 1 St., je 25 RM Vorz.-A. = 2 St., in statutarisch bestimmten Fällen = 10 St. — **Vom Reingew.** 5 % z. R.-F. (Gr. 10 %); dann etwaige besondere Abschreib. u. Rücklagen lt. G.-V.-B.; die vertragsm. Tant. u. ev. außerord. Zuwendungen an Vorst. u. Beamte; 6 % Div. auf Vorz.-A., 4 % Div. auf St.-A.; vom übrigen 10 % Tant. an A.-R. außer einer festen Vergüt. von 1500 RM für jedes Mitgl. u. 3000 RM für den Vors.; Rest zur Verf. der G.-V.**Zahlstellen:** Duisburg: Ges.-Kasse; Berlin, Duisburg u. Düsseldorf: Deutsche Bank u. Disc.-Ges.; Berlin: Lazard-Speyer Ellissen K.-G. a. A.**Postcheckkonto:** Köln 15 103.  Duisburg-Nord S. A. 44 561.  Königbrauerei.**Statistische Angaben:****Aktienkapital:** 1 445 000 RM in 4370 St.-A., zu 300 RM, 129 St.-A. zu 1000 RM u. 200 Vorz.-A. zu 25 RM. — Die Vorz.-A. erhalten eine Vorz.-Div. von 6 % mit Nachzahlungsrecht, sind ab 1./10. 1927 kündbar u. nehmen im Falle der Liqu. vor den St.-A. mit 120 % ihres Nennwertes am Erlös teil.**Vorkriegskapital: 1 400 000 M.**

Urspr. 1 400 000 M, 1921/22 erhöht auf 4 400 000 M — Lt. G.-V. vom 23./1. 1925 Umstellung des St.-Kap. von 4 200 000 M auf 1 260 000 RM (10 : 3) durch Herabsetzung der Aktien von 1000 M auf 300 RM u. des Vorz.-A.-K. von 200 000 M nach Zuzahlung von 4567 RM auf 5000 RM in Aktien zu 25 RM. — Lt. G.-V. vom 29./11. 1928 zum Erwerb von Grundstücken u. zur Verstärkung der Betriebsmittel Erhöhung des Kap. um 340 000 RM auf 1 605 000 RM. Von den neuen Aktien wurden 700 Stück zu 300 RM den Aktion. (6 : 1) zu 110 % angeboten, die

Bilanzen

	Goldmark-Bilanz 1./10. 1924	30./9. 1928	30./9. 1929	30./9. 1930	30./9. 1931	30./9. 1932
Aktiva	GM	RM	RM	RM	RM	RM
Anlagevermögen:						
Brauerei-Grundstücke	258 762	250 000	244 900	317 400	317 400	317 400
Brauerei-Gebäude	399 888	450 000	500 000	550 000	528 650	512 790
Bürohaus und Werkwohnhäuser	—	—	150 000	130 000	99 108	139 258
Wirtschaftsanwesen	—	—	—	—	81 262	133 415
Werkzeug	—	1	1	1	1	1
Maschinen	346 650	300 000	360 000	360 000	340 000	317 700
Lagerfässer	70 904	100 000	130 000	110 000	100 000	90 000
Versandfässer	42 446	50 000	40 000	40 000	40 000	30 000
Fuhrwerk	57 800	75 000	90 000	80 000	60 000	47 839
Mobilien	3 075	1	1	1	1	1
Beteiligungen (Anteilscheine von Verbänden)	—	—	—	—	5	5
Umlauf-Vermögen:						
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	200 078	292 990	336 796	271 082	229 810	43 031
Bier	—	—	—	—	226 600	129 688
Eigene Aktien	—	—	—	—	—	53 280 ¹
Darlehen an Wirte	—	—	—	—	—	1 018 435
Forderungen aus Warenlieferungen und Leistungen	377 616	1 136 207	1 215 799	1 349 291	1 380 116	142 804
Sonstige Forderungen	—	—	—	—	—	103 347
Kasse	10 227	17 474	16 145	15 913	18 234	15 867
Wechsel und Schecks	14 406	13 596	12 686	8 646	2 890	7 290
Bankguthaben	—	—	—	—	—	72 817
Bürgschaften	—	—	—	—	(70 912)	(5 500)
Summa	1 781 853	2 685 269	3 096 328	3 232 334	3 424 077	3 174 966